

CHECKLISTE ZUR ERMITTLUNG VON BEHANDLUNGSBEDÜRFTIGEN PROSTATASYMPTOMEN

Kreuzen Sie bitte pro Frage ein Feld an und addieren Sie die Punkte aller Fragen.

Alle Angaben beziehen sich auf die letzten 4 Wochen	Niemals	Seltener als in einem von fünf Fällen	Seltener als in der Hälfte der Fälle	Ungefähr in der Hälfte der Fälle	In mehr als der Hälfte der Fälle	Fast immer
Punkte	0	1	2	3	4	5
Wie oft hatten Sie das Gefühl, dass Ihre Blase nach dem Wasserlassen nicht ganz entleert war?						
Wie oft mussten Sie innerhalb von 2 Stunden ein zweites Mal Wasser lassen?						
Wie oft mussten Sie beim Wasserlassen mehrmals aufhören und wieder neu beginnen (Harnstottern)?						
Wie oft hatten Sie Schwierigkeiten, das Wasserlassen hinauszuzögern?						
Wie oft hatten Sie einen schwachen Strahl beim Wasserlassen?						
Wie oft mussten Sie pressen oder sich anstrengen, um mit dem Wasserlassen zu beginnen?						
Wie oft sind Sie im Durchschnitt nachts aufgestanden, um Wasser zu lassen? (Maßgebend ist der Zeitraum vom Zubettgehen bis zum Aufstehen am Morgen)						
Punktzahl Symptome						
Gesamt-Punktzahl						

IPSS-Wert	Auswertung
0–7	Sie haben milde bis gar keine Symptome. Sie scheinen keine unbedingt behandlungsbedürftige, gutartige Prostatavergrößerung zu haben. Falls Sie älter als 45 Jahre sind, sollten Sie halbjährlich den Test wiederholen und einmal im Jahr zum Arzt gehen.
8–19	Sie haben mittelgradige Symptome. Der Grund für Ihre Beschwerden könnten eine gutartige Prostatavergrößerung oder eine andere Erkrankung der Prostata sein. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt.
20–35	Sie leiden an schweren Symptomen. Sie sollten unbedingt kurzfristig mit Ihrem Arzt sprechen.

Quelle: Internationaler Prostata-Symptomen-Score (IPSS) - Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V. als offizieller urologischer Bewertungsstandard für Beschwerden des unteren Harntraktes bei Prostatavergrößerung.